Wahlkreis:		Zusamm	Wahlvordru enstellung	gen ¹⁾	Seite 1 vonSeiten ²⁾							
		Ergebnisse der Wahl zum Deutschen Bundestag Teil 1 vonTeile										
Gemeinde: _			am 24. September 2017									
Freistaat	Bayern	Die Reihenfolge der Zahlenangaben ist unbedingt einzuhalten										
			Wal	Wähler								
Statistische Gemeinde-	Bezeichnung der mit der Zusammen- stellung des vorläufigen/endgültigen ¹⁾	laut Wähle	erverzeichnis	Nach § 25			darunter					
kennziffer 4)	Wahlergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Wahlergebnisses ⁵⁾	ohne Sperrvermerk "W"	mit Sperrvermerk "W"	Abs. 2 BWO	insgesamt A1+A2+A3	insgesamt	mit Wahlschein					
		A1	A2	A 3	A	В	B1					
Summe/Übertra	ag (Fortsetzung auf Teil 2) ¹⁾											
Unterschriften (de	er Gemeinde oder der Mitglieder des Kreiswahlaus	schusses): ⁶⁾										

Wa	hl	10 r	dri	مادر	1/7
vva	ш	voi	uπ	JUN.	V /

Wahlkreis:	Zusammenstellung der vorläufigen/endgültigen ¹⁾
Landkreis:	Ergebnisse der Wahl zum Deutschen Bundestag
Gemeinde:	am 24. September 2017

Seite 2 von	Seiten ²⁾				
Teil 1 von	_Teilen 1) 3)				

Freistaat Bayern

Die Reihenfolge der Zahlenangaben ist **unbedingt** einzuhalten

Nr./Gliederung ⁷⁾	Wahl in den Wahlkreisen													
	Erstst	Erststimmen		von den gültigen Erststimmen entfallen auf den Bewerber										
	ungültig	gültig	(Name)	(Name)	(Name)	(Name)	(Name)	(Name)	(Name)	(Name)	(Name)	(Name)	(Name)	(Name)
	С	D	D1	D2	D3	D4	D5	D6	D7	D8	D9	D10	D11	usw.
Summe/Übertrag (Forts. auf Teil) 1)														

Wahlvordruck V7

Wahlkreis:	Zusammenstellung der vorläufigen/endgültigen ¹⁾	Seite 3 vonSeiten ²⁾
Landkreis:	Ergebnisse der Wahl zum Deutschen Bundestag	Teil 1 vonTeilen 1) 3)
Gemeinde:	am 24. September 2017	

Freistaat Bayern

Die Reihenfolge der Zahlenangaben ist unbedingt einzuhalten

Nr./Gliederung ⁷⁾	Wahl nach Landeslisten 8)													
	Zweitst	immen	von den gültigen Zweitstimmen entfallen auf die Landesliste											
	ungültig	gültig	(Kurzbe- zeichnung)	(Kurzbe- zeichnung)	(Kurzbe- zeichnung)	(Kurzbe- zeichnung)	(Kurzbe- zeichnung)	(Kurzbe- zeichnung)	(Kurzbe- zeichnung)	(Kurzbe- zeichnung)	(Kurzbe- zeichnung)	(Kurzbe- zeichnung)	(Kurzbe- zeichnung)	(Kurzbe- zeichnung)
	Е	F	F1	F2	F3	F4	F5	F6	F7	F8	F9	F10	F11	usw.
Summe/Übertrag (Forts. auf Teil) 1)														

¹⁾ Nichtzutreffendes streichen

²⁾ Seitenzahl ist abhängig von der Anzahl der Wahlvorschläge (D1 bis D... bzw. F1 bis F...). Die Spalten C und D, bzw. die Spalten E und F entfallen auf den weiteren Seiten.

³⁾ bei mehr als 15 Stellen (siehe Spalte 2) weitere(r) Teil(e) erforderlich

⁴⁾ sechsstellig ohne Länderkennziffer, jeweils in der Zeile der Gemeindesumme angeben; soweit eine Gemeinde das Briefwahlergebnis für mehrere Gemeinden ermittelt, sind auch deren statistische Gemeindekennziffern anzuführen (siehe Anlage 30 der BWO, 2. Beispiel)

⁵⁾ Sonderwahlbezirke sind zusätzlich mit "Sb" zu kennzeichnen; Gliederungsbeispiel siehe Wahlanweisung WA3

⁶⁾ diese Unterschriften entfallen auf den weiteren Seiten bzw. Teilen

⁷⁾ Gliederung und Nummerierung entsprechend Seite 1; Angabe der Gliederungsnummer ausreichend

⁸⁾ Wenn Zweitstimmen nach § 6 Abs. 1 Satz 2 BWG unberücksichtigt bleiben, sind in die Zusammenstellung des Kreiswahlleiters neben den unbereinigten auch die bereinigten Zweitstimmenzahlen aufzunehmen